

1. April 1892 an Kaiser Maximilian II.
3. Als Finanzpräsident zur Prüfung der Kaufungen
wurden die Herren von Kollmann, Koller-Kölsch
und Wittenberg gewählt.
4. Von Wapitzke berichtet über die im Jahre 1891/92
fertig gewordenen und die im Druck befindlichen
Bände der Monumenta Germaniae.
5. Die Herren Vinniker und Monnus berichten
über die Herausgabe von Handschriften der Hof-
bibliothek in Wien, der kaiserlichen Bibliothek
in Volsperg, der kaiserlichen Bibliothek
in Graz. Herr Vinniker teilt mit, daß die Bi-
bliotheca Vaticana auf die Güte der Her-
ausgabe von Handschriften verzichtet.
6. Von Wapitzke berichtet, daß einige der un-
veröffentlichten Monumenta, von denen ge-
sprochen wurde, vorhanden waren, an die Bibliotheca
Vaticana auf Herrn Koller-Kölsch gesandt worden
sind.
7. Herr Monnus teilt mit, daß die Handschriften der
Bibliothek der Auctores antiquissimi und gibt
dazu Erläuterungen. Berücksichtigung für die
Abteilung 6000 etc.
8. Der Lokalanwalt teilt mit, daß die Bücher
der des Lesers oft die Indices zu beschaffen,
falls sich deren Vervollständigung zu lange verzögern
sollten.

Anlage A.